



Tipps, Informationen und Kontakt

Geburtshaus in Coesfeld-Flamschen

Wer das Geburtshaus von Anna Katharina Emmerick in Flamschen bei Coesfeld besuchen möchte, sollte sich bei Familie Steens anmelden: Tel. 02541/8468880 oder 0176/43000836

Grab und Gedenkstätte in Dülmen

Das Grab von Anna Katharina Emmerick in der Heilig Kreuz Kirche ist täglich von 8:00 bis 17:00 Uhr zugänglich.

Die Gedenkstätte ist an jedem Samstag von 15:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Ferner sind Besuche und Führungen in der Gedenkstätte nach Anmeldung im Pfarrbüro Heilig Kreuz möglich, Tel. 02594/2126.

Informationen und Kontaktmöglichkeit: Emmerick-Bund e. V.

An der Kreuzkirche 10
48249 Dülmen
Tel. 02594/2126
hlkreuz-duelmen@bistum-muenster.de
anna-katharina-emmerick.net

■ Samstag, 10. August 2024 | 10:00 Uhr
ab Kreuzkirche, Dülmen

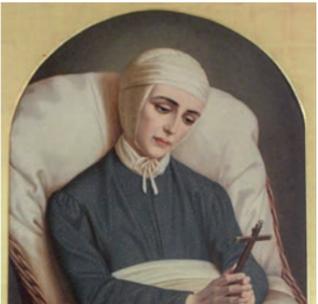


Geführte Radtour auf den Spuren von Anna Katharina Emmerick

von Dülmen nach Coesfeld-Flamschen einschließlich einer Kirchenführung in Heilig Kreuz, einer Führung durch die Gedenkstätte Anna Katharina Emmerick und Besichtigung des Geburtshauses
Veranstalter: Dülmen Marketing

Dauer: 6 bis 7 Std., Preis: 33 Euro pro Person inkl. Mittagessen, Teilnehmer: 10 bis 15 Personen, mit Anmeldung bei Dülmen Marketing, Tel. 02594/12345

■ Donnerstag, 15. August bis Sonntag, 15. September 2024
in der Kulturwerkstatt, Westring 26, in Dülmen



„HeimA(R)T – Birthday Celebrations“

Kunstaussstellung anlässlich der Jubiläen von Anna Katharina Emmerick und dem Heimatverein Dülmen

Eine Kooperation von Heimatverein, Emmerick-Bund und dem Förderverein für Kunst und Kultur.



Donnerstag, 13. Juni 2024 | 19:30 Uhr
im Pfarrheim Heilig Kreuz, Dülmen

„Santo subito!“?

Passat eine Heiligsprechung noch in die heutige Zeit? Kirchenrechtliche, theologische und pastorale Aspekte mit Referent Prof. Dr. Thomas Schüller

Ist Anna Katharina Emmerick nicht nur eine Selige, wie 2004 von Papst Johannes Paul II. offiziell bestätigt, sondern eine Frau, die wir auch als Heilige betrachten und verehren können?

Dafür spräche ihre weltweite Verehrung. Für den Prozess der Heiligsprechung braucht es aber auch noch weitere Bedingungen, zum Beispiel den Nachweis eines Wunders.

Und welche Wirkung und Wirksamkeit hätte eine Heiligsprechung heute in einer Zeit, die von unheilvollen Erfahrungen und der Entfremdung vieler Menschen von Kirche und Religion geprägt ist?

Der Münsteraner Kirchenrechtler Thomas Schüller geht diesen spannenden Fragen unter verschiedenen Perspektiven im Blick auf eine mögliche Heiligsprechung von Anna Katharina Emmerick nach.

■ Sonntag, 8. September 2024 | 8:00 Uhr
ab Kreuzkirche, Dülmen

Geführte Radtour auf den Spuren von Anna Katharina Emmerick

von Dülmen nach Coesfeld-Flamschen mit Besuch einer hl. Messe mit Diözesanbischof Dr. Felix Genn an der Freilichtbühne Coesfeld
Veranstalter: Dülmen Marketing

Dauer: 6 bis 7 Std., Preis: 15 Euro pro Person, Teilnehmer: 10 bis 15 Personen, mit Anmeldung bei Dülmen Marketing, Tel. 02594/12345

■ Sonntag, 8. September 2024 (Geburtstag) | 11:00 Uhr
an der Freilichtbühne Coesfeld



Hl. Messe und Patronatsfest
mit Diözesanbischof Dr. Felix Genn

■ Samstag, 14. September 2024
in der Pfarrgemeinde Heilig Kreuz



Pfarrfest zum Jubiläumsjahr
Anna Katharina Emmerick



Donnerstag, 12. September 2024 | 19:30 Uhr
im Pfarrheim Heilig Kreuz, Dülmen

Tief verletzt und tief im Glauben „Wie Gott mich schuf, katholisch – queer – #OutInChurch“

Marie Kortenbusch, prominente Mitwirkende der Initiative #OutInChurch, liest aus ihrem gleichnamigen Buch. Ausgehend von ihren eigenen Lebens- und Glaubenserfahrungen wagt sie neue Blicke auf Anna Katharina Emmerick.

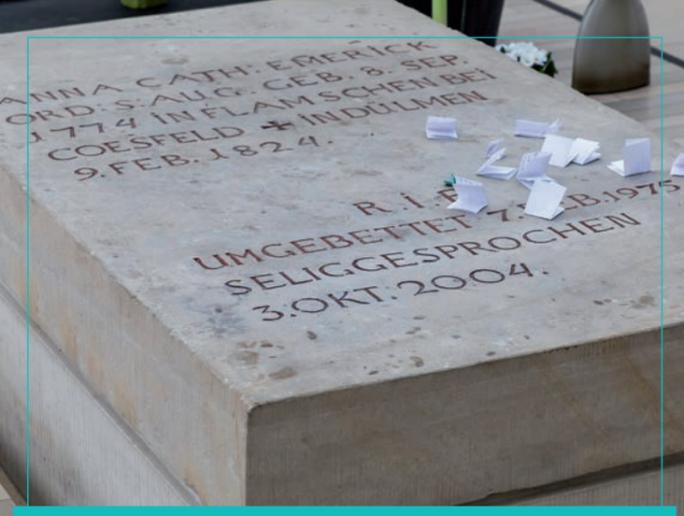
Die ehemalige Lehrerin für Deutsch und katholische Religion an einem kirchlichen Gymnasium begleitet in ihrem Ruhestand Gruppen und Einzelne auf Wegen spiritueller Vertiefung. In einem Gespräch mit der Redaktion von Katholisch.de äußert sich Marie Kortenbusch zu ihrem Buch: „Vielleicht kann meine Geschichte eine der Überzeugungen von #OutInChurch veranschaulichen: Lebensentwürfe und Lebenserfahrungen queerer Menschen sind Erkenntnisorte des Glaubens und Fundstellen göttlichen Wirkens. Ich vertraue darauf, dass mein Buch einige seiner Leser und Leserinnen auf ihren persönlichen Wegen bestärken und ermutigen kann. Das zeigen mir auch Rückmeldungen, die ich erhalten habe.“



Anna Katharina Emmerick
zerbrechlich und souverän

Programm 2024
im Jubiläumsjahr

1774 geboren | 1824 gestorben | 2004 seliggesprochen



Anna Katharina Emmerick (1774 - 1824)
„zerbrechlich und souverän“

Unter dem Leitwort „zerbrechlich und souverän“ lädt der Emmerick-Bund e. V. gemeinsam mit weiteren Akteuren zu einem vielfältigen Programm ein. 2024 steht im Zeichen von drei Jubiläen: Wir begehen den 200. Todestag von Anna Katharina Emmerick, feiern ihren 250. Geburtstag und erinnern an die Seligsprechung vor 20 Jahren.

Auf den folgenden Seiten finden Sie ein umfangreiches Angebot an Veranstaltungen – von spirituell bis kulturell, von historisch bis aktuell, von informativ bis kurzweilig. Das Programm bietet die Gelegenheit, in verschiedenen Formaten die vielfältigen Facetten einer charismatischen Frau kennenzulernen, die nach wie vor Menschen fasziniert und ihnen Wegbegleiterin ist.

Wir freuen uns auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen!

Emmerick-Bund e. V.



Freitag, 9. Februar 2024 (Todestag) | 18:30 Uhr
in der Kreuzkirche, Dülmen



HI. Messe

mit Diözesanbischof Dr. Felix Genn
anschließend Empfang im Pfarrheim Heilig Kreuz

Samstag, 23. März 2024 | Start 10:00 Uhr
vor der Kreuzkirche, Dülmen



Stadtrundgang auf den Spuren von Anna Katharina Emmerick

mit Besuch der Kunstausstellung von Walter Green
in der Kreuzkirche

Veranstalter: Dülmen Marketing

Dauer: ca. 2,5 Std., Kosten: 13 Euro pro Person,
Teilnehmer: 10 bis 15 Personen, mit Anmeldung
bei Dülmen Marketing, Tel. 02594/12345

Impressum:

Herausgegeben vom Emmerick-Bund e. V. Dülmen, 2024
Fotos: Emmerick-Bund · Dietmar Rabich · Johannes Loy · Georg Winkler · Christiane Daldrup · Walter Green · Felix Grützner
Thomas Schüller · Mechthild Willeke · Patmos, Fotograf: Tim Bohr
Veranstalter:
Emmerick-Bund · Pfarrei Heilig Kreuz Dülmen · Pfarrei St. Lamberti Coesfeld · Dülmen Marketing · Förderverein für Kunst- und Kultur Dülmen · Heimatverein Dülmen · Bistum Münster · WDR



Freitag, 22. März bis Sonntag, 21. April 2024
in der Kreuzkirche, Dülmen

**„Bitte berühren! Skulpturen zum Befassen.“
Kunstausstellung mit Werken des Bildhauers
Walter Green**

Der in Mecklenburg ansässige Bildhauer Walter Green präsentiert in der Heilig Kreuz Kirche zahlreiche seiner ausdrucksstarken Holzkunstwerke. Bei den Hölzern, die Green für seine Skulpturen verwendet, handelt es sich vor allem um alte Eichenbohlen, die ehemals als Balken, Pfähle oder Schwellen eine andere Funktion hatten. Walter Green gibt ihnen eine neue, zumeist figürliche Form, mit einem Kontrast aus glatter, warmer Oberfläche und rauer, archaischer Ursprünglichkeit. Die Ausstellungsbesucher sind ausdrücklich aufgefordert, die Skulpturen anzufassen, sie zu erspüren und sich emotional ansprechen zu lassen. Walter Green beschreibt seine Motivation: „Das kernige Eichenholz in seiner leuchtenden Reinheit überrascht mich immer wieder. In der Spannung zwischen äußerer Rauheit und innerer Reinheit, zwischen hell und dunkel, Eros und Thanatos liegen die Lebendigkeit und unsere flüchtige Mitte.“ Die Skulpturen Greens „inspirieren“ – auch zur Auseinandersetzung mit der rauhen und reinen Anna Katharina Emmerick.



Karfreitag, 29. März 2024, | 19:00 Uhr
in der Kreuzkirche, Dülmen

„Com-Passion“

Tanzperformance mit Orgelmusik zu Texten von Anna Katharina Emmerick mit Felix Grützner und Bernd Weimann

Die Leidensmystik von Anna Katharina Emmerick ist bestimmt von ihrem Mitleiden und ihrer tiefen Einfühlung in den leidenden Jesus Christus am Kreuz. An diesem Karfreitag lassen sich Bernd Weimann an der Orgel und Felix Grützner aus Bonn, der sich selbst als „Lebenstänzer“ bezeichnet, von Passionstexten Anna Katharina Emmericks inspirieren. Die Kreuzkirche bietet mit ihrer Symbolik für dieses besondere Erlebnis sicher einen weiten Spiel-Raum, um dem, was für uns oft gar nicht fassbar ist, durch Musik und Tanz einen Ausdruck zu geben.



Freitag, 19. April 2024 | 15:30 Uhr
Start Kirche St. Viktor, Dülmen



Kommunionkinderwallfahrt

aller Dülmener Kommunionkinder 2024

Montag, 22. April bis Samstag, 27. April 2024
Kirche im WDR



Morgenandachten

mit Schwester M. Ancilla Röttger,
Äbtissin im Klarissenkloster in Münster

Sonntag, 23. Juni 2024 | 10:00 Uhr
im St.-Paulus-Dom, Münster



Pontifikalamt

mit Diözesanbischof Dr. Felix Genn



Sonntag, 28. April 2024 | 18:00 Uhr
in der Kreuzkirche, Dülmen

„Die Flut der Bilder“

Literarisch-musikalischer Abend
mit Martin Neubauer und Bernhard Weimann

Im Jubiläumsjahr ist Martin Neubauer wieder in Dülmen zu Gast. Der Schauspieler, Rezitator, Regisseur und Leiter des Bamberger Brentano-Theaters ist ausgesprochener Kenner des romantischen Dichters Clemens Brentano. Er wird an diesem Abend das Publikum in die Welt des Dichters entführen, der mehrere Jahre in Dülmen am Krankenbett von Anna Katharina Emmerick verbrachte, um ihre Visionen in Tagebuchaufzeichnungen festzuhalten.

Den musikalischen Part wird der durch sein vielfältiges Wirken weit über Dülmen hinaus bekannte Kirchenmusiker Bernd Weimann übernehmen. Mit seinem feinen Gespür, atmosphärische Stimmungen in Musik umzusetzen, wird er die poetische Tonsprache der Romantik aufgreifen und diesen Abend mit Orgel- und Klavierwerken bereichern.

Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, einen neuen Blick auf die Selige zu werfen und den vielfältigen Facetten dieser mutigen und standhaften Visionärin nachzuspüren.